

# „Sie können stolz sein“

## BA verabschiedet 23 Holztechnik-Ingenieure – Jahrgangsbeste ausgezeichnet

cew **OLDENDORF.** Die Berufsakademie (BA) Melle hat am Freitagnachmittag im Gasthaus Wente 2.0 in Westerhausen ihren 14. Studienjahrgang verabschiedet.

23 Absolventen hat der 14. Studienjahrgang. „Fünf Frauen und 18 Männer“, wie Joachim Martin, Direktor der BA Melle, angab. Martin freute sich über die guten Prüfungsergebnisse und sagte über die

Kombination von Ausbildung und Studium an der BA, auch bekannt als „2 plus 3 gleich vier“: „Eine Rechnung geht auf!“

Christina Tiemann, stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt, hatte für Joachim Martin und sein bewährtes Team Lob und Anerkennung im Gepäck: „Auf diesen Studiengang können Sie wirklich stolz sein.“ An die Absol-

venten gerichtet, sagte Tiemann: „Sie dürfen mit Freude und Zufriedenheit auf ein abgeschlossenes Studium zurückblicken.“

Der Bundestagsabgeordnete Rainer Spiering (SPD) betonte in seinem Grußwort: „Ich halte die Berufsausbildung für unentbehrlich.“ Spiering gratulierte den Absolventen herzlich und wies auf die ausgezeichneten Berufsaussichten in der Region hin.

Glückwünsche des Landkreises Osnabrück überbrachte Kreisrat Matthias Selle. „Wir wissen, dass wir mit der BA Melle eine große Strahlkraft weit über den Landkreis hinaus haben“, formulierte Selle seine Anerkennung für das engagierte Team der Berufsakademie und deren wichtige Leistung.

Erfreulich ist auch, dass einige Absolventen zusätzlich zum Lehrstoff des Studiums



Die Absolventen des 14. Studienjahrgangs mit Gästen.

Fotos: Maren Reinker



Der Vorsitzende des Trägervereins der BA, Claus-Dieter Brinkmann (links), und der Direktor, Joachim Martin (rechts), freuen sich mit den Jahrgangsbesten Fabian Pille, Johanna Berghues und Daniel Engemann (von links).

Qualifizierungen in verschiedenen Bereichen absolviert haben. Ob betriebliches Gesundheitsmanagement, eine Auszeichnung zum Refa-Arbeitsorganisator oder ein individuelles Profilstudium – der 14. Studienjahrgang der BA zeigte sich stets engagiert und lerninteressiert. Das in-

dividuelle Profilstudium wartete allein mit 240 Stunden zusätzlich zum Pflichtprogramm. Elf Studenten haben es durchlaufen und mit Erfolg abgeschlossen.

Mit den 23 Absolventen des 14. Jahrgangs steigt die Zahl der Absolventen auf 223. Als Jahrgangsbeste wur-

den Johanna Berghues, Fabian Pille und Daniel Engemann ausgezeichnet.

Mit ihren Familien, Freunden, Partnern, Dozenten und mit Vertretern der Betriebe feierten die Absolventen im Anschluss an die Zeugnisübergabe im Gasthaus Wente 2.0 weiter.